

Einladung zum Gemeindefest der Evangelischen Kirchengemeinde Atzenweiler am Sonntag, 30. Juni 2013



*Familiengottesdienst um 10.15 Uhr
mit musikalischer Begleitung des ökumenischen Chores!
Nach dem Gottesdienst: Getränkeausschank und Mittagessen ab ca. 11.45 Uhr*

*Am Nachmittag Kaffee und Kuchen sowie
Unterhaltungsprogramm für Groß und Klein.
Während der Kaffeezeit „Kaffeemusik“
mit Lib Briscoe und Stefan Schnell*

*Die gemütliche Unterhaltung mit Tischnachbarn und sonstigen netten Leuten
soll auch nicht zu kurz kommen.*

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Amtliche Bekanntmachungen

Veranstaltungskalender der Gemeinde Bodnegg 2. Halbjahr 2013

Datum	Veranstalter	Was findet statt?	Veranstaltungsort
06.07.	[boku] Kulturverein	Open Air	Gasthaus Nußbaumer 20 Uhr, bei Regen DGH
07.07.	Skifreunde Bodnegg	Triathlon zum Vergnügen	Dorfgebiet
12.07.	Musikkapelle Bodnegg Männergesangverein	Dorfplatzkonzert	Dorfplatz, 19.30 Uhr, nur bei schönem Wetter
20.07.	Gästeamt/ Frau Bäurle	Führung: Biologischer Teekräuter- Anbau	Gutmannshof 3 16 Uhr
28.07.	Kath. Kirchengemeinde	Altarweihe	Kirche, Festhalle
03.08./ 04.08.	Freiw. Feuerwehr	Feuerwehrfest	Feuerwehrhaus
07.08. - 13.08.	Ministranten Bodnegg	Haslachmühle	Horgenzell
08.09.	Kath. Kirchengemeinde	Mangenfest	Schulhof bei der Festhalle 9.30 Uhr, bei Regen Festhalle
14.09.	BZ Bodnegg	Einschulung	Festhalle 9 – 12 Uhr
14.09.	[boku] Kulturverein	siehe Gemeindeblatt	Bürgersaal 20 Uhr
21.09.	Gewerbe- und Handelsverein	Galaabend	Bürgersaal 19 Uhr
22.09.	Gewerbe- und Handelsverein	Gewerbeschau mit Herbstmarkt	Ortszentrum, Festhalle 11 – 17 Uhr
25.09.	Kulturzentrum Linse e.V.	Mobiles Kinderkino	Grundschule s. Gemeindeblatt
28.09.	TSV Bodnegg	Volleyball-Bändeles-Turnier	Sporthalle
05.10.	Musikkapelle Bodnegg	Herbstzauber	Festhalle 20 Uhr
12.10.	[boku] Kulturverein	siehe Gemeindeblatt	Bürgersaal 20 Uhr
27.10.	Skifreunde Bodnegg	Skibasar	Pavillon 10 – 12 Uhr
09.11.	Männergesangverein	Jahreskonzert	Festhalle 20 Uhr
11.11.	Narrenzunft Bodnegg	Brunnenputzete 11:11 Uhr Fasnetseröffnung 20 Uhr	Dorfplatz am Brunnen Gasthof Nußbaumer
13.11.	Kulturzentrum Linse e.V.	Mobiles Kinderkino	Grundschule s. Gemeindeblatt
16.11.	[boku] Kulturverein	siehe Gemeindeblatt	Bürgersaal 20 Uhr
17.11.	Soldatenkameradschaft	Volkstrauertag	Kriegerdenkmal, Kirche
17.11.	Bücherei Bodnegg	Tag der offenen Tür	Bücherei im Pavillon 10 - 17 Uhr



19.11.	Bücherei Bodnegg	Seniorennachmittag	Bücherei im Pavillon 14:30 Uhr
23.11.	Gemeinde Bodnegg	Dorf- und Weihnachtsmarkt	Schulhof bei der Festhalle 10 - 19 Uhr
23.11.	[boku] Kulturverein	Dorf- und Weihnachtsmarkt Kinderprogramm	Festhalle 14:30 Uhr
05.12.	Kolpingfamilie	Nikolausaktion	Dorfgebiet siehe Gemeindeblatt
07.12.	[boku] Kulturverein	siehe Gemeindeblatt	Bürgersaal 20 Uhr
11.12.	Kulturzentrum Linse e.V.	Mobiles Kinderkino	Grundschule s. Gemeindeblatt
27.12./ 28.12.	Musikkapelle Bodnegg	Schnurranten	Gemeindegebiet

Zahlungstermin für die Grundsteuer:

Am 1. Juli 2013 wird die Grundsteuer 2013 für die Jahreszahler zur Zahlung fällig.

Den fälligen Grundsteuerbetrag entnehmen Sie bitte aus dem Ihnen zuletzt zugegangenen Grundsteuerbescheid.

Bei Abgabepflichtigen, die der Gemeindekasse eine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, wird die Grundsteuer zum Fälligkeitstag abgebucht.

Ihre Gemeindeverwaltung Bodnegg

Öffentliche Gemeindemangelstube Bodnegg

Die Mangelstube der Gemeinde ist für jedermann geöffnet und zwar jeweils jeden 1. und 3. **Mittwoch** im Monat; von **8:30 – 10:30 Uhr!**

Nächste Termine:

3. Juli 2013
17. Juli 2013

Die Mangelstube finden Sie im UG der Festhalle/Dorfstraße.
Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an Sabine Rist, Tel. 1344



Wochenmarkt

jeweils freitags von 8.30 - 12.00 Uhr

auf dem öffentlichen Parkplatz „Am Kromerbühl“



Angeboten werden:

Eingelegte Oliven, gefüllte Peperoni, Kirschaprika, eingelegter Schafskäse und andere mediterrane Spezialitäten ...:
Waheed Zaran, Bodnegg-Duller

Käsereiprodukte: Sennerei Andreas Sinz, Scheidegg

Obst und Gemüse: Stiftung Liebenau

Südfrüchte: Familie Schäfer, Ravensburg

Messer-Schleifservice Mohr, Friedrichshafen-Berg:

Nächster Termin auf dem Wochenmarkt am **Freitag, 06. September 2013**

Öffentliche Toiletten während des Wochenmarktes

An die Gemeindeverwaltung wurde der Wunsch herangetragen, während des Wochenmarktes am Freitagvormittag die Toiletten im Foyer der Festhalle zu öffnen. Diesem Wunsch kommen wir gerne nach!

Das heißt, ab sofort können während der Marktzeiten die Toiletten in der Festhalle genutzt werden.
Gemeindeverwaltung



Freiwillige Feuerwehr Bodnegg
Am Mittwoch, 03.07.2013
Feuerwehrprobe
Antreten um 19:30 Uhr.
Kommandant Franz Zwisler

Unsere Jubilare

Wir gratulieren am

02.07.:

Frau Maria Jeuck, Uhlandstraße 19,
zum 70. Geburtstag

03.07.:

Frau Aloysia Hummel, Dorfstraße 29,
zum 84. Geburtstag

04.07.:

Frau Eva Schölermann, Eichelstraße 18,
zum 88. Geburtstag

07.07.:

Frau Eva Keyner, Lerchenweg 1,
zum 85. Geburtstag

08.07.:

Herrn Alfons Kohler, Rosenharz 1,
zum 80. Geburtstag

12.07.:

Frau Erika Zimmermann, Mörikestraße 54,
zum 71. Geburtstag

13.07.:

Frau Hildegard Brugger, Rosenharz 1,
zum 70. Geburtstag

19.07.:

Frau Hedwig Reck, Bruderhof 6,
zum 73. Geburtstag

22.07.:

Herrn Gerhard Mücke, Mörikestraße 6,
zum 71. Geburtstag

23.07.:

Herrn Hans Möhle, Eggenberg 1,
zum 79. Geburtstag

28.07.:

Herrn Wolfgang Senn, Rosenharz 1,
zum 84. Geburtstag

29.07.:

Herrn Karl Pfender, Unterwagenbach 4,
zum 85. Geburtstag

31.07.:

Frau Jutta Schulz, Linden 2/1,
zum 73. Geburtstag



*Allen Jubilaren unsere herzlichsten
 Glück- und Segenswünsche, auch denen,
 die auf eigenen Wunsch nicht veröffentlicht werden wollten!*

Abfallwirtschaft

A B F A L L

Abfallwirtschaft - Terminkalender

Wertstoffannahmen:

Nächste Wertstoffannahme mit RaWEG,
 Altpapier, Altglas, sämtlichen Elektro-
 und Elektronik-Altgeräten und Windeln
am Samstag, 06. Juli 2013 von 08.00 – 12.00 Uhr auf dem
 Parkplatz vor der Sporthalle; sie wird von dem „Kindergarten
 St. Martinus“ durchgeführt.

Weitere Wertstoffannahmen:

- Samstag, 20. Juli, Chancen durch Lernen in Uganda e.V.
- Samstag, 03. August, Kolpingfamilie

Leerung der Papiertonne:

Die Papiertonne wird im 4-Wochenrhythmus in der Regel
 „montags“ entleert.

Nächste Leerung am Montag, 08. Juli 2013.

Die Tonnen bitte ab 06.00 Uhr bereitstellen.
 Danke !!!

Grünmüllannahme:

**Nächste Grünmüllannahme am Mittwoch, 26. Juni
 von 18.00 – 20.00 Uhr in Kerlenmoos**

Weitere Annahmeterminen:

Samstag, 06. Juli 14.00 – 16.00 Uhr beim Feuerwehrhaus
 Mittwoch, 10. Juli 18.00 – 20.00 Uhr in Kerlenmoos

„FLOHMARKT“ - ein Beitrag zur Müllvermeidung

Folgende Artikel werden **kostenlos** abgegeben:

Gewächshaus vollständig zerlegt,
 Scheiben sind nur noch teilweise vorhanden **Tel. 2686**

Eine wichtige BITTE:

Bitte **melden** Sie der Gemeindeverwaltung, wenn Ihre
 Gegenstände vergeben wurden, damit diese aus der Ange-
 bots-Liste wieder gestrichen werden können.

Die Artikel werden insgesamt 3x veröffentlicht.

Und so funktioniert unser FLOHMARKT:

Falls Sie gebrauchte Gegenstände auf unserem Flohmarkt
 loswerden möchten, melden Sie sich bei uns unter Tel.
 92080 (Frau Weber).

Wir werden diese Artikel im nächsten Mitteilungsblatt ver-
 öffentlichen.



Gästeamt

Führung Biologischer Teekräuter-Anbau

Datum: Samstag, 20.07.2013
 Beschreibung: Besichtigung von biologischem Anbau und der Verarbeitung von verschiedenen Tee- und Aromapflanzen im Nebenerwerb
 Treffpunkt: 16.00 Uhr, Gutmannshof 3, 88285 Bodnegg
 Dauer: ca. 2 Stunden
 Preis p. P.: 5 Euro, Kinder frei
 Anmeldung: ja, bis spätestens 18.07.2013
 Teilnehmer: mind. 5 Personen
 Kontakt: Andrea Bäurle,
 Tel. 07529/ 9120830
 Mail: ja.baeurle@t-online.de



Die Protagonistin



Nicht jeder darf Morganas Zaubertrank kosten.

Schulnachrichten

Bedrohung durch „Das Netz“ Theater zum Thema „neue Medien“ am Bildungszentrum Bodnegg

Für alle siebten und achten Klassen wurde die Bodnegger Festhalle vergangenen Freitag zum Theater. Die Schüler kamen Dank Sponsorengeldern der Schule für einen geringen Eintrittspreis in den Genuss, die Theatergruppe „Wilde Bühne“ mit dem Stück „Helden im Netz“ erleben zu dürfen. In dem Stück geht es um den Umgang Jugendlicher mit PC und Internet und die damit verbundene Gefahr der Sucht.

Die Protagonistin ist selbst eine Jugendliche, die vor den Leistungsanforderungen der Schule, dem Kampf um die Anerkennung der Klassenkameraden und dem üblichen Stress Pubertierender mit ihren Eltern in die Welt der Internetrollenspiele flüchtet.

Diese Welt zieht sie immer mehr in ihren Bann, weil ihr die virtuelle Welt im Internet das zu geben scheint, was sie in der realen Welt vermisst: Erfolgserlebnisse, Anerkennung und das Gefühl gebraucht zu werden. In diesen Spielen ist sie der Held, der Ausgewählte, der allein dazu befähigt ist, die jeweilige Rollenspielwelt zu retten und vor dem endgültigen Untergang zu bewahren.

Dann wird ihr jedoch klar, dass diese virtuellen Charaktere ihr nicht zuhören, dass sie nicht auf sie eingehen und ihr nicht antworten können.

Gespannt verfolgten die Schüler das Stück, das durch seine abstrakten Elemente zum Weiterdenken anregt und Diskussionsbedarf weckt.

Diesen griffen die Schauspieler, alles ehemalige Suchtkranke, im Gespräch in den einzelnen Klassen auf und bereiteten das Stück mit den Jugendlichen nach.

Zuvor wurden die Klassen durch die Polizei über die Gefahren im Umgang mit neuen Medien, insbesondere über Cyber-Mobbing aufgeklärt. Das Theaterstück war der krönende Abschluss dieser Aktion.

Text und Fotos: (sba)



Mephisto umgarnt Morgana.



Die Schüler verfolgen gespannt das Stück.



Europa in 90 Minuten

Ein fulminanter Abschluss der Projektwoche der Klassen 5 und 6

Die Erkenntnis, dass gemeinsames planvolles und praktisches Tun eine ideale Grundlage für intensives und nachhaltiges Lernen bildet, ist in der Pädagogik schon sehr alt. Und auch auf das Spannungsverhältnis zwischen künstlicher Lernwelt und alltäglicher Lebenswelt wies Seneca bereits zurzeit Christi Geburt hin: „Non vitae, sed scholae discimus. - Nicht für das Leben, sondern für die Schule lernen wir.“

Doch das gilt nicht für das Bildungszentrum Bodnegg.

In der Projektwoche waren die Schüler in allen Fächern mit einem übergeordneten Thema beschäftigt, der 45-Minuten-Rhythmus war aufgebrochen, die Schüler haben Mitbestimmungsrecht und dürfen je nach Neigung und Interesse in Gruppen arbeiten.

Beim Projekt ist es erlaubt, das Klassenzimmer auch mal dreckig zu machen und unfertige Arbeit und Materialien, die später noch benötigt werden, liegen zu lassen. Dementsprechend bot der Neubau des Bildungszentrums in der vergangenen Woche ein ungewohntes Bild. Berge aus Zeitungspapier zierten den Flur, es wurde gebastelt, geschnippelt, geklebt und gebaut, Schüler arbeiteten auf dem Boden liegend an ihren Plakaten, übten Tänze ein und kochten. Überall herrschte geschäftiges Treiben und die Kinder waren mit Feuereifer bei der Sache.

Die fünften Klassen beschäftigten sich in der Projektwoche mit dem Thema „Gesundheit“ und das Motto der sechsten Klassen war „Europa“.

Am vergangenen Freitagnachmittag begrüßte Schulleiterin Gabriele Rückert Eltern, Großeltern, Geschwister, Schüler und Lehrer zum feierlichen Projektabschluss und lobte das Durchhaltevermögen und die Schaffenskraft der Schüler. Es folgte ein kreatives, buntes Programm mit Liedern in den Landessprachen und landestypischen Tänzen. Die Klasse 5b rappte in englischer Sprache „my brother likes junkfood“.

Dann öffneten die Klassenzimmer ihre Türen und die Gäste durften die Ergebnisse der Schüler bestaunen. Die Klasse 5b verwöhnte die Gäste mit selbstgebackenen Vollkornbrötchen, in der Klasse 5c konnte man lernen, wie man sich gesund ernährt, die Klasse 5d bot im Separee Massagen bei Entspannungsmusik an und bei der Klasse 5a konnte man lernen, wie man Heilkräuter erkennt und welche Wirkung sie haben.

Die Türen der Zimmer der sechsten Klassen waren in Landesfarbe geschmückt und die Gäste wurden in der jeweiligen Landessprache begrüßt. Beim Übertreten der Schwelle zu den Klassenzimmern fühlte man sich in andere Welten versetzt.

Im Klassenzimmer der 6c hieß es „Jó napot!“ (ungarisch: Guten Tag!). Bei ungarischer Geigenmusik gab es allerlei Wissenswertes über die Kultur des Landes zu erfahren und zu bestaunen. Und nachdem man sich selbst in der Eierkunst versucht hatte, durfte man sich an den geschmückten Tischen den leckeren Gulyás (ungarisch: Gulasch) schmecken lassen.

Die Klasse 6e entführte die Gäste nach Frankreich und beeindruckten mit einem aus Holz geschnitzten Montblanc und einem mannshohen geschmiedeten Eiffelturm.

Bei der Klasse 6b fühlte man sich an die königlich geschmückte Tafel der englischen Queen versetzt und wurde zur Teatime mit Earl Grey und Scones geladen.

Die Klasse 6a sagte „Ciao in bella Italia!“ und bei der Klasse 6d hieß es „Buenas tardes!“. Die Schüler lockten die Gäste mit spanischen Madalenas und Empanadas und riefen mit einem getöteten Stier aus Pappmaschee dazu auf, die Stierkämpfe in Spanien zu stoppen.

Europa in 90 Minuten geht nicht? Doch! In Bodnegg!

Text und Fotos: (sba)



Schulleiterin Gabriele Rückert begrüßt die Gäste.



Gabriele Fink sorgt mit ihren Bläsern für den musikalischen Rahmen.



Die Klasse 5b mit ihrem Junkfood-Rap



Die 6c beim ungarischen Stampftanz



Royal Teatime bei der 6b



Eierkunst bei der Klasse 6c



Bon jour à France bei der 6e

Grundschulfest in Bodnegg

„Räuber Hotzenplotz“ verzauberte die Grundschulgemeinde Am vergangenen Dienstagabend wurde zum alle zwei Jahre stattfindenden Grundschulfest in der Bodnegger Festhalle geladen. Zu Ehren des kürzlich verstorbenen Ottfried Preußler stand der Abend unter dem Motto einer seiner bekanntesten Figuren, dem „Räuber Hotzenplotz“.

Schon beim Betreten des Foyers sah man sich in eine fantastische Welt versetzt. Die Eltern hatten einen lebensgroßen Hotzenplotz mitsamt Wald aufgestellt.

Die von Bettina Orthwein mit großem Aufwand liebevoll und detailreich gestaltete Bühne mit Gartenhäuschen, Wald und Märchenschloss ließ ein zauberhaftes Stück erwarten.

Tatsächlich wurden alle Erwartungen übertroffen. Alle Klassen waren an dem Stück beteiligt und brachten mit Tänzen, Chor-einlagen, Flötenspiel und Schattentheater eine farbenfrohe, fröhliche und abwechslungsreiche Inszenierung auf die Bühne. Vom Kartoffelsong über bänderschwingende Wassermänner mit fantasievoll geschminkten Gesichtern bis zu tanzenden Zaubern jagte ein Höhepunkt den nächsten.

Trotz der stehenden Luft und der Hitze in der Bodnegger Festhalle, hielt es die Zuschauer nicht auf ihren Stühlen, als der Räuber Hotzenplotz am Ende des Stückes zur Strecke gebracht war. Mit standing ovations honorierten sie alle Mitwirkenden.



Ursula Roth liest als Großmutter.

Für Ursula Roth, die im Stück die Großmutter spielte, die auch die Geschichte vom Räuber Hotzenplotz las, war dies das letzte Grundschulfest als aktive Grundschullehrerin. Sie wird am Ende dieses Schuljahres nach über 40 Jahren Schuldienst in den wohlverdienten Ruhestand entlassen. Schulleiterin Gabriele Rückert ergriff aus diesem Grund die Gelegenheit, ihr für die vie-



len Jahre, die sie in Bodnegg mit Leib und Seele und viel Herzblut Lehrerin war, zu danken. Der Elternvertreter Erich Hirscher, der als Grundschüler früher selbst in Ursula Roths Klasse ging, nannte sie in seiner Ansprache eine feste Säule der Grundschule und bedankte sich für ihr unermüdliches Engagement. Die Schüler, das Wichtigste für Ursula Roth, luden sie mit einem Lied dazu ein, doch auch im Ruhestand ab und an in der Schule - bei ihnen - einen Besuch zu machen.

Text und Fotos: (sba)



Die tanzenden Zauberer



Der Kartoffelsong



Die kleinen Wassermänner schwingen ihre Bänder.



Die verzauberte Kaffemühle



Selbst die kleinsten Zuschauer sind ganz gebannt.



Schulleiterin Gabriele Rückert dankt Ursula Roth.



Aus dem Gewerbe

Raiffeisenbank Ravensburg eG

Strahlende Gesichter

bei der Übergabe von 1.000 Euro

In zwei strahlende Gesichter konnte Raiffeisenbankvorstand Arnold Miller vergangene Woche bei der Preisübergabe blicken. Brigitte und Bruno Baumann dürfen sich über einen tollen Gewinn freuen. Ihr Los wurde bei der VR-Gewinnssparziehung gezogen und gewann 1.000 €.

"Der Gewinn kommt genau richtig - beim Unwetter an Pfingsten erlitt unser Keller einen Wasserschaden", so Bruno Baumann bei der Übergabe. Der Geschäftsstellenleiter Peter Deutschländer freute sich riesig mit den glücklichen Gewinnern: "Unsere Kunden hier in Bodnegg haben immer wieder das Glück. Es lohnt sich wirklich ein VR-Gewinnssparlos zu zeichnen."



v.l.n.r.: Vorstand Arnold Miller, Bruno und Brigitte Baumann mit Geschäftsstellenleiter Peter Deutschländer

Aus der Landwirtschaft

Landwirtschaftliche Bezirkslehrfahrt am 10. Juli 2013

Am Mittwoch, den 10. Juli, veranstaltet das Landwirtschaftsamt Ravensburg wieder seine traditionelle Bezirkslehrfahrt. Treffpunkt und Beginn ist um 9.00 Uhr auf dem Betrieb der Familie Kapler in Baienfurt-Köpfingen. Im Anschluss an die Begrüßung durch die Erste Landesbeamtin Eva-Maria Meschenmoser und den Leiter des Landwirtschaftsamtes Albrecht Siegel wird der neugebaute Milchviehstall für 70 Kühe mit Melkroboter gezeigt. Der Neubau eines Milchviehstalles für 120 Kühe mit außenliegenden Futtertischen und zwei automatischen Melksystemen wird ab 10.45 Uhr auf dem Betrieb der Gohm GbR in Bad Wurzach-Rohrbach vorgestellt. Um 12.15 Uhr gibt es ein gemeinsames Mittagessen im Dorfstadl in Ziegelbach. Gegen 13.30 Uhr kann ein Stallumbau für arbeitsteilige Jungviehaufzucht und ein neuartiges System zur Siloabdeckung bei Familie Burkhart in Bad Wurzach-Reinstein angeschaut werden. Den Abschluss bildet um 15.00 Uhr die Besichtigung des neu erstellten Milchviehstalles für 200 Kühe in Kombination mit einem 18er Melkkarussell bei der Sauter GbR in Aichstetten-Nestbaum. Alle Interessierten sind herzlich zur Bezirkslehrfahrt eingeladen. Weitere Informationen gibt es bei Franz Pfau, Landwirtschaftsamt Ravensburg, Tel.: 0751/85-6120, E-Mail: franz.pfau@landkreis-ravensburg.de.

Seniorennachrichten



Seniorenprogramm

Termine im Monat Juni/Juli 2013

Singen/Volkstanz

Montag, 1. Juli 2013

14:30 Uhr Volkstanz – Bürgersaal

16:00 Uhr Singen – Gasthof Nußbaumer

Montag, 15. Juli 2013

14:30 Uhr Volkstanz – Bürgersaal

16:00 Uhr Singen – Gasthof Nußbaumer

Leitung Volkstanz: Otti Hirscher, Tel. 914040

Leitung Singen: Lisa Hummel, Tel. 2120

Radler-Gruppe

Donnerstag, 27. Juni 2013, mit Verladen

Treffpunkt um 13.30 Uhr am Sportplatz

Fahrtstrecke ca. 25 – 30 km

Info bei H.-P. Weißhaupt bei Tel. 2285 und G. Wild,

Tel. 2378

Senioren-Gymnastik

Jeden Mittwoch 14:30 Uhr im

Bürgersaal / Dorfgemeinschaftshaus

Leitung: Maria Oberhofer

Mittendrîn

Betreuungsgruppe für ältere Menschen
auch für die Gemeinden Bodnegg und Schlier

Donnerstags von 14.30 – 17.30 Uhr

Im Haus der Mitte, Weidenstraße 2, Grünkraut

Kontakt und Anmeldung bei der Sozialstation

St. Martin, Tel. ☎ 07529 / 855

Auf Wunsch bieten wir einen Fahrdienst an!



Bereitschaftsdienste

Notfall-Rufnummern:

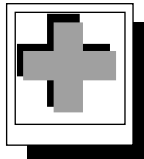
Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
medizinische Notfälle	112
Giftnotruf	0761 / 19240
EnBW	0800 / 3629477
EC-Kartensperrung	116 116

Augenärztlicher Notfalldienst

zu erfragen unter Tel. 0180 – 1929346

**Zahnärztlicher Notfalldienst**

zu erfragen unter Tel. 01805 – 911630

Ärztlicher Bereitschaftsdienst**EINE FÜR ALLE!**

Ab sofort erreichen Sie Ihren

Ärztlichen Notdienstan Wochentagen ab 18.00 Uhr **neu!!**

an Wochenenden und Feiertagen

unter der einheitlichen Rufnummer:

0180 - 1 92 92 83Ihre Ärzte des Notfalldienstbezirkes
„Vorallgäu“**Apotheken-Notdienst****Samstag, 29.06.2013**

Marienapotheke, Baienfurt, Waldseer Straße 13

Apotheke am Waltersbühl, Wangen, Am Waltersbühl 20

(dienstbereit von 18.00 bis 19.00 Uhr)

Sonntag, 30.06.2013

Am Elisabethenkrankenhaus, Ravensburg, Elisabethenstraße 19

AVIE im real Apotheke, Weingarten, Franz-Beer-Straße 108

(dienstbereit von 10.00 – 12.00 Uhr und 17.00 – 19.00 Uhr)

Beckeresche Apotheke, Bad Waldsee, Hauptstraße 58

(dienstbereit von 10.30 – 12.00 Uhr)

Engel-Apotheke, Wangen, Gegenbaumstr. 21

(dienstbereit von 11.00 bis 12.00 Uhr und 18.00 bis 19.00 Uhr)

Tierärztlicher Notfalldienst**Samstag, 29.06.2013 / Sonntag, 30.06.2013**

Tierärztliche Fachklinik für Klein- und Heimtiere,

Tel. 0751 363140

Telefonische Anmeldung erforderlich**ZUHAUSE PFLEGEN HELFEN BERATEN****Sozialstation St. Martin**

Rund um die Uhr erreichbar: Tel. (07529) 855

E-Mail: mege@sozialstation-schlier.dewww.sozialstation-schlier.de**Malteser Hilfsdienst Tel. 0751-366130**

Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Ravensburg e.V.

Hausnotruf und Menüservice „Essen auf Rädern“

Tel. : 0751 – 560 61 0

Activpflege

Der Pflegedienst an Ihrer Seite

rund um die Uhr

Tel.: 07529/912662

Pflegedienst Medias: (rund um die Uhr)

Tel. 07520/5353

**Hospizdienst Vorallgäu**

Bodnegg/Grünkraut

Dagmar Knausberg

07520/924824

Nachbarschaftshilfe

Maria Legner, Telefon 914417

ZUHAUSE LEBEN**Caritas Bodensee-Oberschwaben**

Beratung in allen Fragen der Pflegebedürftigkeit und ambulanter Versorgung

Tel. 0751/3625670

FÜREINANDER - MITEINANDER

Bürger für Bürger

Sie brauchen Hilfe?**Sie bieten Hilfe an?**Melden Sie sich bei uns,
wir vermitteln weiter!!

Sie erreichen uns

über: O. Rupp

Tel. 2179

H. Schönsee

Tel. 2540

Büchereinachrichten**GEMEINDEBÜCHEREI****Kath. Öffentliche Bücherei**
im Bildungszentrum Bodnegg**Die Bücherei ist geöffnet****SONNTAGS** von 10.00 - 12.00 Uhr.**AN SCHULTAGEN:**

Montag: 10.00 – 14.30 Uhr

Dienstag: 12.00 – 14.30 Uhr

Mittwoch: 10.00 – 14.30 Uhr

Donnerstag: 12.00 – 14.30 Uhr und 15.30 – 17.30 Uhr

Freitag: 10.00 – 13.45 Uhr

Unser Telefon während den Öffnungszeiten: 07520/920744

Unsere Homepage: www.buecherei-bodnegg.de**Änderungen wegen schulischer Notwendigkeiten und an Feiertagen vorbehalten.**

in der Bücherei

immer freitags von 15.30 – 16.30 Uhr wird Kindern zwischen etwa 5 – 10 Jahren aus unserem reichhaltigen Angebot vorgelesen. Frau Buske freut sich auf viele Besucher!**Termine im Juni:**

28.06.2013

Neu in der Bücherei:
Bücher für den Juli**Romane/Erzählungen**

Brown, Dan

Inferno (679 S. 2013)

Eine Jagd durch halb Europa, verfolgt von finsternen Mächten zeigt Robert Langdon:

Dantes Werk ist keine Fiktion



- Smith, Ali Es hätte mir genauso (316 S. 2011)
Während einer Dinnerparty verschwindet ein Gast. Er schließt sich im Gästezimmer ein. Bleibt dort auf Wochen, Monate
- Condie, Ally Die Auswahl (453 S. 2012)
Das System sagt, wen Du lieben sollst, aber was sagt Dein Herz?
- Neuhaus, Nele Schneewittchen muss sterben (534 S. 2012)
„Ein temporeich erzählter, superspannender Krimi, in dem nichts ist, wie es scheint.“ WAZ
- Strobl, Doris Das Geheimnis vom Birkental (255 S. 2012)
Entscheidung Hofverkauf an Autobahnunternehmer oder wird Tochter doch Erbe annehmen?
- French, Tana Totengleich (780 S. 2010)
Erstaunen beim Fund einer Frauenleiche, sie gleicht der Polizistin bis aufs Haar ...
- Schreiner, Wolf Stoßgebete (349 S. 2012)
In einer niederbayrischen Gemeinde löst ein ungewöhnlicher Fund allerlei merkwürdiger Reaktionen aus. Hochwürden wittert ein Verbrechen ...
- Walker, Martin Femme fatale (427 S. 2013)
Im Périgord, ein Paradies für Schlemmer, Kanufahrer ... stören Satanisten und eine Frauenleiche ein profitables Touristenprojekt.
- Winter, Claire Die Schwestern von Sherwood (572 S. 2013)
Spuren, die bis nach England in ein geheimnisvolles Herrenhaus, dort auf die dramatische Liebesgeschichte zweier Schwestern aus vorigem Jahrhundert und auf Verbindung zur Erzählerin weisen

Jugendbücher

- Voorhoeve, Anne Einundzwanzigster Juli (399 S. 2008)
Nach Attentat ist nichts mehr, wie es war. Verfolgung einer am Attentat beteiligten Familie.
- Hoßfeld, Dagmar Mein Leben, die Liebe und der ganze Rest (285 S. 2013) „Ich bin 15 .. Mein Herz schlägt einen Salto ..“
- Arold, Marliese Edgar und die Schattenkatzen (303 S. 2013)
Mr. Silver, ein Magier, der mal als Mensch, mal als schwarzer Panther sein Unwesen treibt.
- Die drei ??? Brennende Gefahr (397 S. 2012)
Im Bann des Voodoo – und der rote Rächer - Feuerteufel

Kinderbücher

- Lesepiraten Und dann? Meine Traumgeschichten
100 neue 1.2.3. Minutengeschichten
- Lesepiraten Abenteuer Geschichten / Krimigeschichten
- Was ist was Wunderbare Welt der Tiere
- Was ist was Geniale Welt der Technik

Sachbücher

- Karasek, Hellmuth Briefe bewegten die Welt, Band 1 und 2
- Foer, Joshua Moonwalk mit Einstein
- Lohfink, Gerhard Jesus von Nazaret Was er wollte, wer er war
- Landesamt B-W Entdeckungen Landesarchäologie 2007-2010

Reiseliteratur

- DuMont Bildatlas Toskana
- DuMont Bildatlas Mecklenburg-Vorpommern
- DuMont Bildatlas Indien
- DuMont Bildatlas Harz

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit
VORALLGÄU



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN
www.seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de

Mariä Himmelfahrt | Unterankenreute
St Gallus und Nikolaus | Grünkraut
St. Ulrich und Magnus | Bodnegg
St. Martin | Schlier



Seelsorgeeinheit Vorallgäu | Pastoralteam

Pfarrer Michael Stork:

Pfarrweg 15 | 88285 Bodnegg
StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de

07520 2145

Fax 07520 1433

Diakon Harald Mielich

Rathausstr. 12 | 88281 Schlier
harald.mielich@seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de

Telefon: **07529 854**

Fax 07529 912888

Gemeindereferent Elmar Kuhn

Kirchweg 19 | 88287 Grünkraut
Elmar.Kuhn@drs.de

Telefon: **0751 6528373**

Fax 0751 6528374



St. Ulrich und Magnus | Bodnegg

Pfarramt / Frau Ingrid Pichotta

Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg
StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de

Telefon: **07520 2145**

Fax 07520 1433

Montag und Freitag

Mittwoch

8.30 - 10.30 Uhr

17.00 - 18.30 Uhr

Kath. Kirchenpflege / Werner Senser

werner.senser@t-online.de

Telefon: **07520 924894**

Fax 07520 924895

Spendenkonto für die Altarraumneugestaltung:

Kath. Kirchenpflege Bodnegg
Konto Nr.: 52 180 000 bei Raiffeisenbank Ravensburg
Bankleitzahl: 650 62577



St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut

Pfarramt / Frau Ingrid Pichotta

Kirchweg 19 | 88287 Grünkraut
StGallusundNikolaus.Gruenkrut@drs.de

Telefon: **0751 62766**

Fax 0751 6528374

Dienstag

Donnerstag

8.30 - 10.30 Uhr

14.30 - 16.30 Uhr



St. Martin | Schlier



Mariä Himmelfahrt | Unterankenreute

Pfarramt / Frau Anita Friedrich

Rathausstraße 12, 88281 Schlier
StMartin.Schlier@drs.de

Telefon: **07529 854**

Fax 07529 912888

Montag und Donnerstag

Mittwoch

Donnerstagnachmittag

9.00 - 11.00 Uhr

8.00 - 9.30 Uhr

14.00 - 15.30 Uhr



Gottesdienstordnung vom 29. Juni - 7. Juli



Seelsorgeeinheit VORALLGAU	 Bodnegger St. Ulrich und Magnus	 Grünkraut St. Gallus und Nikolaus	 Schlier St. Martin	 Unterankenreute Mariä Himmelfahrt
Samstag, 29. Juni				
Sonntag, 30. Juni 13. Sonntag im Jahreskreis L1: Kön 19,16b.19-21 L2: Gal 5,1.13-18 Ev: Lk 9,51-62 Hl. Otto, die ersten Märtyrer der Stadt Rom Kollekte: Peterspfennig	10.00 Uhr Rosenkranz 10.30 Uhr Eucharistiefeier 10.30 Uhr Kindergottesdienst im Pfarrhaus 16.00 Uhr Rosenkranz Oberwagenbach St. Theresia Rosenharz: 10.00 Uhr Messfeier	19.00 Uhr Eucharistiefeier (Messe † Hansjörg Hamma, Messe † Paula Löffler)	9.00 Uhr Eucharistiefeier	18.00 Uhr Eucharistiefeier mit Pfarrer Paul Buchmüller, mitgestaltet vom Kirchenchor aus St. Martin Feldberg
Montag, 1. Juli	7.00 Uhr Morgenlob im Kolpingheim	19.00 Uhr ökumenisches Abendgebet		14.30 Uhr Taufen
Dienstag, 2. Juli Mariä Heimsuchung	St. Theresia Rosenharz: 18.30 Uhr Messfeier	19.00 Uhr Rosenkranz 8.00 Uhr Schülermesse und für die Gemeinde 19.00 Uhr Bundesfest des Kath. Frauen- bundes im Gemeindehaus		19.00 Uhr Eucharistische Anbetung
Mittwoch, 3. Juli Hl. Thomas, Apostel	18.00 - 19.00 Uhr Eucharistische Anbetung	19.00 Uhr Rosenkranz	19.00 Uhr Eucharistiefeier	
Donnerstag, 4. Juli Hl. Ulrich, hl. Elisabeth von Portugal	17.30 Uhr Rosenkranz Gebet um geistliche Berufe im Kolpingheim	19.00 Uhr Eucharistische Anbetung		18.30 Uhr Gebet für Kranke 19.00 Uhr Eucharistiefeier
Freitag, 5. Juli Herz-Jesu-Freitag Hl. Antonius Maria Zaccaria	7.45 Uhr Schülergottesdienst 19.00 Uhr Eucharistiefeier (JT † Hans Heine, JT † Edeltraud und Rudolf Hänslar)	19.00 Uhr Herz-Jesu-Andacht		
Samstag, 6. Juli Hl. Maria Goretti				19.00 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 7. Juli 13. Sonntag im Jahreskreis L1: Jes 66,10-14c L2: Gal 6,14-18 Ev: Lk 10,1-12.17-20 Hl. Willibald	9.00 Uhr Rosenkranz 9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier 16.00 Uhr Rosenkranz Oberwagenbach St. Theresia Rosenharz: In Rosenharz kein Gottesdienst, Bus fährt zum Sommerfestgottesdienst nach Liebenau	8.25 Uhr Rosenkranz 9.00 Uhr Eucharistiefeier mit Diamantene- ner Hochzeit des Jubelpaares Josefa und Josef Podlesak	10.00 Uhr Rosenkranz 10.30 Uhr Eucharistiefeier 11.45 Uhr Taufen	



St. Ulrich und Magnus | Bodnegg



MINISTRANTEN BODNEGG

Freitag, 28. Juni

7.45 Uhr Schülermesse und für die Gemeinde

Carla Blankenhorn, Leana Büchele, Jannik Locher, Vanessa Männer

Sonntag, 30. Juni

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Stephanie Menner, Lisa-Sophie Menner, Myriam Wissussek, Timothy Kramer, Irena Toschka, Emely Heister

Freitag, 5. Juli

7.45 Uhr Schülergottesdienst

Linus Schneiderhan, Niklas Burger, Carla Blankenhorn, Leana Büchele

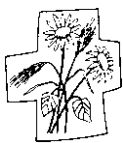
19.00 Uhr Eucharistiefeier

Luis Pfender, Simon Pfender, Karla Sauter, Natascha Geßler, Linda Deifel, Lisa Deifel

Sonntag, 7. Juli

9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Sabrina Weißhaupt, Julian Schneiderhan, Marius Gmünder, Anna Gmünder, Leonie Glauner, Larissa Nester



Dienst der Blumenschmückerinnen

(Pfarrkirche)

Montag, 1. Juli Frau Spinnenhirn, Tel. 2747
und Frau Kappler, Tel. 2345
Montag, 08.07.13

Geldspenden für Blumenschmuck in unserer Pfarrkirche nehmen wir jederzeit gerne entgegen, im Opferstock „Blumenkasse“ am Marienaltar. Vergelt's Gott!



Probetermine unserer Chöre:

Scholaprobe am Montag in G 9 (Grundschule) um 20:00 Uhr

Kirchenchorprobe am Donnerstag, in G 9 (Grundschule) um 20:00 Uhr

Kinderchorprobe am Dienstag in G9 (Grundschule) für Kindergartenkinder ab 4 Jahren von 16:30 – 17:00 Uhr

In allen Chören sind neue Mitglieder herzlich willkommen!



**Kindergottesdienst
am Sonntag, 30.06.2013,
um 10.30 Uhr**

Thema: Gottes Hände heilen

Wir laden dich recht herzlich am 30.06.2013 um 10.30 Uhr zu unserem

Kindergottesdienst ins Pfarrhaus ein.

Wir würden uns freuen, wenn du alleine oder mit deiner Mama oder deinem Papa kommen würdest.

Euer Kigo-Team



Seelsorgeeinheit Voralldgäu

Vorankündigung Altarweihe in Bodnegg:

Zum Altar Gottes will ich treten,
zum Gott meiner Freude.
Psalm 43, 4



Liebe Kirchengemeindemitglieder
von Bodnegg,

mit großer Freude und Dankbarkeit werden wir am **Sonntag, 28. Juli 2013, um 10:00 Uhr, in der Pfarrkirche St. Ulrich und Magnus Bodnegg die Altarweihe feiern.**

S.E. der Hochwürdigste Herr Weihbischof Thomas Maria Renz wird den Festgottesdienst zelebrieren und den neuen Altar und Ambo weihen.

Wir würden uns freuen, Sie beim Gottesdienst sowie auch beim anschließenden Gemeindefest mit Mittagessen vor oder in der Festhalle Bodnegg recht zahlreich begrüßen zu dürfen.

Der Gottesdienst in Bodnegg wird auch live in ein Zelt vor der Kirche übertragen, sodass alle Gläubige die Weihehandlung und Liturgie mitfeiern können. Dazu laden wir auch alle Kirchengemeindemitglieder ganz herzlich ein und freuen uns auf Ihr Kommen.

Für den Kirchengemeinderat Bodnegg

Ihr Pfarrer Michael Stork



Die Katholische Erwachsenenbildung

Kreis Ravensburg e.V. lädt ein:

Einfühlsam kommunizieren

Vertiefungsseminar zur Methode der Gewaltfreien

Kommunikation für Eltern und andere Interessierte

Samstag, 06.07., 9.00 bis 17.00 Uhr

Ravensburg, Bildungswerk, Allmandstraße 10

Monika Löhle

*Zu zweit in einem Boot

Wochenende für Paare mit Kanutour auf der Donau von Untermarchtal nach Öpfingen

Freitag, 06.09., 18.00 Uhr, bis Sonntag, 08.09., 13.00 Uhr, Kloster Untermarchtal, Bildungshaus

Tilman Kugler, Erlebnispädagoge, **Christine Besenfelder**, Paartherapeutin

Dr. Alexander D. Myhsok, Siegfried Welz-Hildebrand

Nähere Informationen und Anmeldung bei Katholische Erwachsenenbildung, Allmandstraße 10, 88212 Ravensburg, Telefon 0751 36161-30, Fax 36161-50, E-Mail: info@keb-rv.de; www.keb-rv.de

Frühstückstreff für Frauen im Schönstatt-Zentrum Aulendorf

Am Mittwochmorgen, den 17. Juli 2013, sind Frauen ins Schönstatt-Zentrum Aulendorf um 9.00 Uhr zum „Frühstückstreff für Frauen“ eingeladen. Um 10.00 Uhr beginnt der Impuls mit dem Thema: „Ich seh' etwas, was du nicht siehst...“. Als große Frauengestalt im „Jahr des Glaubens“ stellen Frau Gabi Füss und Frau Susanne Schenk Gräfin Gertraud von Bullion (1891 – 1930), eine der ersten Frauen der Schönstattbewegung, vor. Der meditative Abschluss im Schönstatt-Kapellchen wird gegen 11.30 Uhr sein. Der Unkostenbeitrag ist 9,50 €. Frauen allen Alters sind herzlich eingeladen!

Info: Gabi Füss, Ravensburg: 0751/7912895

Anmeldung: Schönstatt-Zentrum Aulendorf: 07525/9234-0, wallfahrt.aulendorf@schoenstatt.de, www.schoenstatt-aulendorf.de

EMMAUSTAG - Tanztage - am 22. Juli 2013

vom 09.30 – 16.00 Uhr

„Ort heilender Begegnung“ im Haus Regina Pacis, Leutkirch

Jesus sagt: „Ich bin die Tür.....“ Joh 10,1-10

In meditativen Kreistänzen, Gebärdengebeten, Zeit der Stille und kreativem Tun dem „Ich-bin-Wort Jesu“ nachzuspüren und darin entdecken, wer ich bin. Die Leitung hat Gisela Buck, Tanzausbildung „Bibel getanzt“.

Tanzgeeignete Schuhe bitte mitbringen, Tanzerfahrung ist nicht erforderlich.

Anmeldung bis 18.07.2013

Nähere Infos, Flyeranforderung und Anmeldung: Tagungshaus Regina Pacis, Bischof-Sproll-Str. 9, 88299 Leutkirch, Tel. 07561/821-0, regina-pacis@tagungshaus.net, www.haus-regina-pacis.de

Abend der Stärkung – für alle, die aus irgendeinem Grund Stärkung brauchen/suchen

Die „Seelsorge für Familien mit behinderten Kindern im Dekanat Allgäu-Oberschwaben“ * lädt wieder ein zu einem „Abend der



Stärkung“: Wir hören Gottes Wort, wir singen und beten, wir teilen Brot, wir lassen Gott zu uns sprechen, wir tauschen uns aus, wir feiern ein Fest des Lebens.

Ort: Gemeindenahe Räume von St. Martin, Kirchplatz 5, Weingarten

Datum: Montag, 2. Juli, 20.00 Uhr

Thema: „... und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen“

An diesem Abend wollen wir uns mit diesem Satz des „Vater Unser“ beschäftigen – vor allem, wie er uns stärken kann in unseren verschiedensten Anforderungen des Alltags.

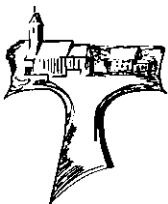
*Ziel dieser Stelle „Seelsorge für Familien mit behinderten Kindern“ in unserem Dekanat ist es, Familien mit behinderten Kindern einen besonderen Ort seelsorgerlicher Begleitung zu ermöglichen und Verknüpfungsmöglichkeiten zwischen Kirchengemeinden, Schulen, Familien zu schaffen.

Weitere Informationen zum Abend und zur Stelle bei: G. Geiger, Seelsorge für Familien mit behinderten Kindern, Tel. 0751-55782829, E-Mail: gertrud.geiger@drs.de oder in der Homepage www.wir-sind-mittendrin.de

Ich wünsche dir Leben – Segensfeier für Frauen und Familien, die ein Kind erwarten am 13. Juli 2013 im Schönstatt-Zentrum Aulendorf

Das Schönstatt-Zentrum Aulendorf lädt Frauen, die ein Kind erwarten und ihre Familien am Samstag, den 13. Juli 2013, um 15.00 Uhr, zur Segensfeier ins Schönstatt-Kapellchen ein. Am Ende der Feier spendet der Priester jeder Mutter einzeln den Segen. Leben braucht Gottes Segen. Vor allem die Zuwendung dessen, von dem alles Leben kommt.

Information: Schönstatt-Zentrum Aulendorf, 88326 Aulendorf, Tel. 07525/9234-0, Wallfahrt.Aulendorf@schoenstatt.de



Wellessteg für die Seele auf dem Bussen am 13.07.2013

Lebenswege in die Freiheit! - die 10 Gebote neu sehen.

Immer mehr Menschen klagen darüber wie sehr sie sich in ihrer Freiheit eingeschränkt erleben und wie sie von außen bestimmt werden. Der Wellessteg will Anregungen geben

anhand der 10 Gebote Wege in die innere Freiheit zu finden und von daher Impulse für die eigene Lebensgestaltung zu entdecken.

Dauer von 9.00 bis 17.00 Uhr

Kosten 18 € (einschließlich Getränke und Nachmittagskaffee. Die Teilnehmer gehen gemeinsam auf eigene Rechnung zum Mittagessen)

Bei Wiederabmeldung muss ein Betrag von 10 € bezahlt werden.

Anmeldung bis 10.07.2013 unter Telefon 07371/184776,

E-Mail: info@gz-bussen.de

Bitte bringen Sie gute Schuhe und wetterfeste Kleidung mit.

72- Stunden- Aktion- „Uns schickt der Himmel“

- verbindet Grünkraut mit Rosenharz

Wenn Freitagmorgens über 30 Kinder und Jugendliche in knallgrünen T-Shirts in Rosenharz aussteigen, eine ebenso grüne Fahne als Erkennungszeichen in die Wiese pflücken, dann bis Sonntagmittag mit Feuereifer an verschiedenen Projekten arbeiten und dann auch noch ein Fest ausrichten, dann ist 72-Stunden-Aktion des BDKJ und dann sind das die Ministrantinnen und Ministranten aus Grünkraut, die sich in der St.-Gallus-Hilfe in Rosenharz an dieser Aktion beteiligen.

Begleitet von ihrem Aktionspaten, dem Gemeindereferenten Elmar Kuhn, und tatkräftig unterstützt von Bewohnern und Mitarbeiterinnen der St. Gallus-Hilfe und von Eltern und Bürgern der Gemeinde, stellten sie sich verschiedensten Aufgaben rund um das Bruder-Klaus-Haus in Rosenharz. So wurde mit den Tipps der Grünkrauter Architektin Dagmar Lorentz der Holzvorbau im Eingangsbereich des Hauses farblich neu und sehr ansprechend gestaltet. Vorwiegend die Jungs der Ministrantengruppe und mehrere Männer, die im Bruder-Klaus-Haus leben und die für diese Aktion extra Urlaub beantragt hatten, kümmerten sich um die Renovierung und Wiederherstellung des völlig

vergrasteten Bouleplatzes vor dem Haus. Wie gut, dass es da einen Grünkrauter Patenonkel gab, der seinen Traktor, samt Schaufel und Ladewagen zur Verfügung stellte.

Ein großes Dankeschön gilt auch Fausto Simonazzi aus Ritteln, der den ganzen Samstagvormittag mitarbeitete und den Bouleplatz mit seinem von ihm mitgebrachten „Rüttler“ ebnete. Besonders Ehrgeiz legten die jüngeren Ministrantinnen unter der sehr einfühlsamen Begleitung durch ihre Minigruppenleiterin und unter der Mithilfe von Mitarbeiterinnen der St.-Gallus-Hilfe in die Neubepflanzung der Gartenbeete. Wenn man jetzt auf das Haus zuläuft, dann leuchten einem die Blumen regelrecht entgegen.

Besucht wurde die Gruppe von Prälat Michael Brock, einem der Vorstände der Stiftung Liebenau, der sich bei der Gruppe mit einem Korb voller Süßigkeiten bedankte und der den Fortgang der Aktion bewunderte, von Gemeindepfarrer Michael Stork, der sich sichtlich stolz auf seine Minis zeigte und am späteren Freitagabend von Weihbischof Thomas M. Renz, der mit knallgrüner Aktionsbrille und mit Eis für alle für eine regelrechte Aufmunterung sorgte.

Schön war es auch, dass Eltern und Mitarbeiter(innen) der St.-Gallus-Hilfe immer für das leibliche Wohl der Gruppe sorgten und aus den vielen Spenden wunderbare Mahlzeiten zauberten. So lernten viele Eltern und Jugendliche am Sonntagmittag die Rosenharzer Kantine kennen und erfuhren, dass man da immer ein gern gesehener Gast ist.

Und weil alles in bester Erinnerung bleibt, wenn man den erzielten Erfolg gemeinsam und mit Gästen feiert, gab es zum Abschluss am Sonntagnachmittag im Garten des Hauses ein wunderschönes Fest, das ebenfalls von einem Teil der Aktionsgruppe liebevoll geplant und durchgeführt wurde. Neben reichlich Kaffee und Kuchen, letzter spendiert von vielen Grünkrauter Familien, boten die Jugendlichen noch eine Spielstraße mit 6 Stationen an, an der sich Heimbewohner(innen) aus Rosenharz und mitfeiernde Kinder und Jugendliche gleichermaßen mit viel Spaß beteiligten. Dass dann natürlich die Boulebahn feierlich eröffnet wurde und die ersten Spiele stattfanden, versteht sich von selbst.

„Uns schickt der Himmel“ war das Motto der diesjährigen 72-Stunden-Aktion. Der Himmel hat nicht nur viele Menschen nach Rosenharz geschickt, er hat Menschen, egal, woher sie kommen zusammengeführt, er hat neue Begegnungen und Erfahrungen ermöglicht, er hat gezeigt, dass durch ein gutes Miteinander fast alles möglich wird und er hat deutlich gemacht: Es braucht uns alle, um Leben menschlich zu machen!

(Carla Gitschier, Heimleiterin)





Wir sagen DANKE!

Zwanzig Kinder und Jugendliche waren ursprünglich für die Aktion angemeldet, es waren dann über dreißig die sich innerhalb der 72-Stunden beteiligt haben. Stellvertretend sind die Oberministranten zu nennen, welche die Aktion auch angestoßen und vorbereitet haben: Eva Lüdtker, Judith Kuhn, Mathias Gnann. Die Ministrantinnen und Ministranten aus Grünkraut sagen ein herzliches Dankeschön an alle Sponsoren, welche die Aktion mit einer Sach- oder Geldspende unterstützt haben. Ebenso allen, die spontan und mit Freude mitgeholfen haben:

Bäckerei Glaß, Grünkraut
 Bäckerei Schupp, Bodnegg
 Baustoffe Gaissmaier, Tettnang
 Bürgermeister Frick und der Gemeinde Bodnegg
 Edeka, Grünkraut
 Gartencenter Dehner, Ravensburg
 Gärtnerei Barth, Ravensburg
 Getränke Butzerberg, Grünkraut-Groppach
 Getränke Pohl, Berg
 Harald Klein Erdbewegungen GmbH, Grünkraut
 Maler und Farbengeschäft Schlegel, Oberhofen
 Metzgerei Buchmann, Grünkraut
 Obstbau Fleischer, Tettnang
 Obstgroßhandlung Jäger
 Raiffeisenbank Ravensburg/Bodnegg
 Sägewerk Joos, Bodnegg-Tobel
 Salze's Getränkehandel, Grünkraut
 Grünlandgruppe, Rosenharz
 Verkehrsbetriebe Hagmann, Ravensburg
 Anne Kuhn
 Anneliese Zorell
 Birgitt und Stefan Weber
 Christa Gnann
 Dagmar und ... Lorentz
 Fausto Simonazzi
 Luzia und Helmut Ambros
 Mairi Zorell-Fonfara
 Marina Wahl
 Martina Lüdtker
 Markus Jehle
 Silke Igel
 und allen Eltern, Großeltern und Gemeindemitglieder welche einen Kuchen oder ähnliches für das Fest gespendet haben.
 Besonderen Dank an die Heimleiterin in Rosenharz Frau Carla Gitschier und ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Walli Oberhuber, Gabi Strohmaier, Raphael Fridrich, Jasmin Bahr, sowie den Bewohnern des Hauses Bruder Klaus für die offenen Türen, die aufmunternden Worten und Gesten und für das gute Miteinander. (Elmar Kuhn, Gemeindefeuerwart)
 Weitere Fotos auf der Homepage der Seelsorgeeinheit.



Evangelische Kirchgemeinde Atzenweiler

Freitag, 28. Juni

16.00 Uhr Gottesdienst in der Wohnanlage für „Jung und Alt“ in Waldburg
 Diakon Thomas Vogt



Für unser Gemeindefest in Atzenweiler – Mithelfende gesucht!

Wir benötigen wieder zahlreiche **freiwillige Helferinnen und Helfer** für das Vorbereiten und Aufbauen am Samstagmorgen (29. Juni ab 9.30 Uhr), für die Mithilfe am Sonntagmorgen, sowie für verschiedene Aufgaben beim Fest selber und natürlich auch für den Abbau. Ebenso bitten wir wieder um **zahlreiche Kuchenspenden** (Kuchen können ab Samstagvormittag im Pfarramt abgegeben werden.) Bitte melden Sie sich sowohl für Mitarbeit als auch für Kuchenspenden beim Pfarramt an. Herzlichen Dank!

Sonntag, 30. Juni - 5. Sonntag nach Trinitatis

Wochenspruch:

Aus Gnade seid ihr gerettet worden durch den Glauben, und das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es.
 Eph 2,8

10.15 Uhr Familiengottesdienst zum Gemeindefest.

Pfarrer Bürkle

Das Opfer ist für die Kirchenmusik bestimmt.
 Es liegt eine ständige Auslage von „Eine-Welt-Artikeln“ in der Kirche zum Verkauf aus!

Vorankündigung:

Sonntag, 7. Juli - 6. Sonntag nach Trinitatis

Kein Gottesdienst in Atzenweiler.
 In Vogt wird das Gemeindefest gefeiert und die Gemeinde Atzenweiler ist zum dortigen **Gottesdienst um 10.15 Uhr** und zu den Festlichkeiten herzlich eingeladen.

Evangelisches Pfarramt Atzenweiler,
 Atzenweiler 2, 88287 Grünkraut
 Pfarrer Manfred Bürkle Telefon: (0751) 62701,
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Bürozeiten Pfarramtssekretärin Christine Jehle:

Dienstag von 9.00 – 12.00 Uhr und
 Donnerstag von 9.30 – 10.30 Uhr

Ökumenische Angebote



Ökumenischer Chor

Proben mittwochs, 20.00 – 22.00 Uhr
 (Sommerzeit) im Pfarrstadel Grünkraut unter der Leitung von Lib Briscoe.
 Neue Mitsänger und Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen!

Kindergartennachrichten



Kindergarten St. Elisabeth und Kindergarten St. Martinus

Treffen der Großenkinder

Für die Bärenkinder der beiden Kindergärten fand das schon zur Tradition gewordene Spielplatztreffen am Freitag, den 14. Juni, statt.

Bei schönem sonnigem Wetter trafen wir uns am Spielplatz in der Mörikestraße. Nach einem Begrüßungslied, stärkten wir uns bei einem gemütlichen Picknick. Danach durfte endlich gespielt werden. Dabei wurden Bekanntschaften aus der Kooperation wieder aufgefrischt und Freundschaften geknüpft. Viel zu schnell verging die Zeit. Nach einem gemeinsamen Abschlusslied wurde freundschaftlich Abschied genommen.



Danach machten wir uns auf den Heimweg und ein schöner Vormittag ging zu Ende!



Zum Schluss erhielt jedes Kind eine Urkunde, die es mit großer Freude in Empfang nahm.

Vielen Dank an Herrn Schmid, Herrn Beyerle und natürlich den Müttern, die die Kinder und uns mit Roller, Helm und Rucksack in Fahrgemeinschaften nach Eschach fuhren und wieder abholten! Die Erzieherinnen



Forschertag im Kindergarten St. Martinus!

Im Oktober 2010 erhielt der Kindergarten St. Martinus die Zertifizierung zum „Haus der kleinen Forscher“. Diese

muss alle zwei Jahre wieder erlangt werden.

Durch regelmäßige Forschertage während des ganzen Jahres, einem für die Kinder eingerichteten Experimentiertisch, sowie einem Experimentierprojekt von Oktober 2012 bis Januar 2013 wurden alle vorgegebenen Ziele wieder erreicht und der Kindergarten wurde zum zweiten Mal zum „Haus der kleinen Forscher“ ausgezeichnet.

Höhepunkt war nun noch der bundesweite Forschertag, welcher am 12. Juni stattfand und sich auch der Kindergarten St. Martinus daran beteiligte.

Die vier- bis sechsjährigen Kinder waren eingeladen mitzumachen und experimentierten den ganzen Vormittag über.



Kindergarten St. Elisabeth

Am Donnerstag, den 20.6.2013, machten wir uns bei unbeständigem Wetter auf den Weg zur Jugendverkehrsschule Obereschach. Dort wurden wir schon von den Polizeibeamten Herrn Schmid und Herrn Beyerle erwartet.

Nach der ungezwungenen Kontaktaufnahme und einer Vorstellungsrunde starteten wir mit dem Rollerparcours. Alle Kinder schafften das Verkehrssicherheitstraining, die angebotenen motorischen, koordinativen Übungen und die Schulung der Wahrnehmungsfähigkeit durch visuelle Spiele mit Bravour! Mit roten Köpfen von der Hitze und der Anstrengung stärkten wir uns mit unserem Vesper und unseren Getränken. Leider verging die Zeit viel zu schnell.



Hierbei drehte sich alles um das Thema „Zeit“. Die Kinder gestalteten eine Sonnenuhr, welche sie dank des schönen Wetters gleich testen konnten. Zudem wurden Wettrennen veranstaltet, bei denen die Zeit gemessen wurde. Danach erforschten die Kinder die Koch- bzw. Garzeit von Lebensmitteln, welche dann zur Stärkung verzehrt wurden. Ein Luftkissenfahrzeug wurde als letztes Experiment gebaut, um den Kindern die Möglichkeiten der Zukunft aufzuzeigen.

Zum Abschluss erhielten alle Kinder ein Forscherdiplom und der Kindergarten seine neue Zertifikatsplakette.



Also ran ans Telefon und nächstes Jahr mit Kind & Kegel dabei sein, wenn es durch die Straßen schallt: „Brot her – d'Burnegger sind do!“

Zunftmeisterin Sylvia Uber, Tel. 07563/2436 (Anrufbeantworter – ich rufe gerne zurück!)

21.10.2013

19.00 Uhr Umzugsplanung Gasthaus Nußbaumer

Viele Einladungen zu den Narrensprüngen 2014 haben wir bereits bekommen – die Auswahl ist groß! Gemeinsam wollen wir entschieden, wo wir 2014 springen, daher laden wir alle Mitglieder herzlich ein, bei der Umzugsplanung dabei zu sein!

www.narrenzunft-bodnegg.de

Nathalie Schupp, Pressewart

KOLPING

Gruppe Senioren

Am kommenden Dienstag, den 2. Juli, treffen wir uns um 17.00 Uhr bei Hans Hummel zu einer Abend-Radtour. Bei Regen fällt die Tour aus.

Auf rege Teilnahme freuen sich Doris und Manne.

Wir fahren ca. 20 – 25 km.

Gäste sind willkommen.

Vereinsnachrichten



Schützenclub Hubertus Bodnegg Vereinsmeisterschaft

Die Vereinsmeisterschaft 2014 kann noch an folgenden Terminen geschossen werden:

Donnerstag, 27.06.2013 19.00 – 21.00 Uhr

Sonntag, 30.06.2013 10.00 – 12.00 Uhr

Zu beachten ist, dass an den Kreismeisterschaften nur derjenige startberechtigt ist, der die Vereinsmeisterschaft in der jeweiligen Disziplin geschossen hat!

Die Ergebnisse der Vereinsmeisterschaft sind für die Meldung für die Kreismeisterschaft 2014 notwendig, dies ist auch der Grund dafür, warum die Vereinsmeisterschaft 2014 schon so früh geschossen werden muss.

Wir hoffen auf rege Teilnahme und wünschen allen GUT SCHUSS.

Internes Sommerfest

Am Samstag, den 29. Juni 2013, findet unser alljährliches Sommerfest im Schützenhaus in Hargarten statt.

Für eine bessere Planung bitten wir, dass ihr euch in die im Schützenhaus ausgelegte Liste eintragt.

Wir würden uns über ein zahlreiches Kommen freuen.

Pressewart Sabrina Metzler



Narrenzunft Bodnegg e.V.

Termine – Termine – Termine

29.06.13

ab 16.00 Uhr Grillfest auf dem Abenteuerspielplatz Kißlegg
Grillgut und Getränke spendet die Zunft – bitte einen Salat und gute Laune mitbringen.
DANKE!

27.09.13

18.00 – 20.00 Uhr Häsapell im Raum unter der Sporthalle.
Termin bitte unbedingt vormerken!

Fasnet 2014 mittendrin statt nur dabei erleben!

Schnupper- und Probespringer sind uns jederzeit herzlich willkommen! Wir haben Leihhäser in allen Größen: von null – 99!

[boku] bodnegg kulturell e. v.

2. Open Air 2013 im Biergarten Nußbaumer

Samstag, 6. Juli 2013, 20 Uhr

Dixie's Treibhaus Ventil

Jazz & Entertainment aus der Euregio – so der Untertitel des Bandnamens, denn die Musiker stammen alle aus dem Dreiländer-Eck rund um den Bodensee.

Gegründet wurde die Band vor nunmehr 40 Jahren in Friedrichshafen; seither folgten Auftritte in der Euregio sowie in ganz Deutschland, Italien, Schweiz, Österreich, Jugoslawien und den USA, wo die Musiker 1995 zu Ehrenbürgern von New Orleans ernannt wurden.

Beim ältesten und größten Dixieland-Festival in Dresden waren sie bereits mehrmals eingeladen, und im letzten Jahr waren sie wieder mit einer Gruppe von 60 Fans nach New Orleans gereist. Trotz der langen Zeitspanne ist ihre Spielfreude ungebrochen – man merkt den Musikern ihren Spaß – trotz oder gerade wegen der hohen Professionalität – beim Spielen an. Der Stil der Band bewegt sich zwischen den späten zwanziger Jahre von New Orleans und dem Chicago der Vierziger und Fünfziger – also von Louis Armstrong über Louis Prima bis Louis Jordan.

Die Bandmitglieder sind

tp Michael „Fisch“ Maisch, sax Daniel Sernatinger, tb Burkhard Spellenberg, p Johannes Weindel, b Chris Hertel, dr Martin Herrmann

Einlass ab 19.00 Uhr. Bei ganz schlechtem Wetter im Dorfgemeinschaftshaus

Eintritt 12 Euro; Mitglieder, Schüler, Studenten 9 Euro.

Vorverkauf im Weltladen Rupp (Mi – Sa),

Reservierungen unter 07520-914270 und info@boku-bodnegg.de

Weitere Informationen auf www.boku-bodnegg.de



Sozialverband VdK Baden-Württemberg Liebe Vereinskameradinnen und -kameraden,

der Bezirksverband Südwürttemberg-Hohenzollern führt anlässlich der Bundestagswahl 2013 eine zentrale Veranstaltung mit namhaften Vertretern der politischen Parteien und VdK-Experten zu den Themen „Rente, Armut, Gesundheit, Pflege und Behinderungen“ durch. Die Veranstaltung findet am **Dienstag, 16. Juli, um 17.00 Uhr, in Reutlingen**, statt.



Der geschäftsführende Vorstand des Kreisverbandes Ravensburg hat in seiner Sitzung am 14. Juni beschlossen, mit Mitgliedern aus dem Kreisverband Ravensburg daran teilzunehmen und mit einem Bus nach Reutlingen zu fahren. **Kosten entstehen für die Mitfahrer nicht. Eine gleiche Veranstaltung auf Kreisebene findet nicht statt.**

Als Einstiegsorte sind vorgesehen:

- Wangen - großer Parkplatz bei der Gallusbrücke
- Amtzell - an der Kirche
- Ravensburg - Bushaltestelle Storchen
- Weingarten - Charlottenplatz
- Altshausen - Rathaus

Die genauen Abfahrtszeiten werden nach Rücksprache mit dem Busunternehmen noch bekannt gegeben. Es ist damit zu rechnen, dass die Fahrt in Wangen um ca. 13.00 Uhr beginnt.

Rückmeldung bis spätestens 10. Juli an den Kreisverband schriftlich oder unter Tel (0751) 769620, Fax (0751) 6528024, E-Mail: kv-ravensburg@vdk.de

Sprechstunden des Kreisverbandes: Dienstag von 9.00 - 11.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Veranstaltung zur Bundestagswahl am 16. Juli 2013

Veranstaltungsort: Spitalhofsaal, Wilhelmstraße 71, 72764 Reutlingen

Themen der Podiumsdiskussion sind unsere Forderungen zur Bundestagswahl 2013: Rente, Armut, Gesundheit, Pflege und Behinderung.

Geladen sind namhafte Politiker der politischen Parteien und VdK-Experten.

Veranstaltungsprogramm:

16.30 Uhr **Kleiner Imbiss**

17.00 Uhr **Begrüßung**

Georg Wiest, Bezirksverbandsvorsitzender VdK Südwürttemberg-Hohenzollern

17.15 Uhr **Podiumsdiskussion mit Roland Sing**, Vizepräsident VdK

und den Vertretern der politischen Parteien

18.30 Uhr **Schlusswort**

Moderator: Axel Graser, Redaktionsleiter SWR 4 Radio Stuttgart

Veranstalter: Bezirksverband Südwürttemberg-Hohenzollern, Eugenstraße 68, 72072 Tübingen, Ansprechpartnerin: Sandra Hertha, Tel. (07071) 91056, s.hertha@vdk.de
Sozialverband VdK: Im Mittelpunkt der Mensch.

3:3. Somit ging die Saison 2012 / 2013 für unsere D-Jugend in der Kreisstaffel 2 versöhnlich zu Ende.



Der zweifache Torschütze Raphael Sterk



Max Beutner



TSV Bodnegg

Abteilung Jugendfußball

(U 13) D-Jugend

Letztes Staffelspiel gegen SV Wolfegg

Zum letzten Spiel der Kreisstaffel 2



Saison 2012/2013 ging es am vergangenen Samstag für unsere D Jugend zum SV Wolfegg. Bei hervorragendem Fußballwetter starteten beide Teams voller Elan und der Siegeswille war auf beiden Seiten hoch. Leider führte ein Angriff in der 3. Minute zur frühen Führung für Wolfegg zum 1:0. Der direkte Gegenangriff nach dem Anspiel führte zur ersten hochkarätigen Ausgleichschance für Bodnegg. Eine scharfe Hereingabe von rechts durch Ramon Engbers in den Strafraum wurde jedoch von Dennis Sterk knapp über das Tor gelenkt. In der 8. Minute konnte unser Torwart einen Schuss nur nach vorne abklatschen und ein Wolfegger Stürmer markierte das 2:0. Eine vom Schiedsrichter nicht gesehene klare Abseitssituation führte dann auch noch in der 11. Minute zum 3:0-Halbzeitstand.

Unser Team ließ sich jedoch hiervon nicht beeindrucken und Bodnegg dominierte die zweite Hälfte. In der 43. Minute führte ein satter Schuss aus 15 m von Ramon Engbers zum Anschlusstreffer von 3:1. Weiter gingen die Bodnegger Angriffe und in der 47. Minute konnte der Wolfegger Torwart den Ball nur unkontrolliert aus dem Torraum schießen und Raphael Sterk nahm dieses Geschenk zum 3:2 an. Jetzt war die Moral und der Wille in unserem Team wieder voll da und dies zeigte sich in einem unhaltbaren Gewaltschuss von Raphael Sterk in der 54. Minute zum verdienten Ausgleich von 3:3. Das Spiel endete unentschieden



Mehr Lebensqualität für Menschen mit erhöhtem Hilfebedarf Einweihung des Wohnpflegeheims St. Johanna in Rosenharz

Bereits im April bezogen 46 Menschen mit Behinderung und pflegerischem Unterstützungsbedarf das neue Wohnpflegeheim St. Johanna der St.-Gallus-Hilfe in Bodnegg-Rosenharz. Nun wurde das Haus offiziell eingeweiht und durch Prälät Michael H. F. Brock, Vorstand der Stiftung Liebenau, gesegnet. Grußworte sprachen Senator e. h. Prof. Roland Klinger, Verbandsdirektor des Kommunalverbands für Jugend und Soziales Baden-Württemberg (KVJS), Diana E. Raedler, Sozialdezernentin des Landkreises Ravensburg, und Christof Frick, Bürgermeister der Gemeinde Bodnegg. Die Einweihung des Wohnpflegeheims St. Johanna nannte Prälät Brock einen wichtigen Schritt in Sachen Gegenwartsgeschichte. „Wir möchten, dass Rosenharz niemals mehr Anstalt wird“, betonte Brock. Vielmehr solle der Stammort der St. Gallus-Hilfe Bestandteil der Gemeinde Bodnegg mit zahlreichen Verbindungen werden. „Es muss aber auch geschützte Räume geben für Menschen mit erhöhtem Hilfebedarf.“ Lebten bis vor kurzem 280 Menschen in Rosenharz, sei das Ziel im Rahmen der Regionalisierung, künftig Lebensraum für bis zu 150 Menschen mit Behinderung zu bieten. „In diesem Zusammenhang suchen wir die Partnerschaft mit den Kommunen“, sagte Brock. Dem Landratsamt Ravensburg, insbesondere Sozialdezernentin Diana E. Raedler, dankte er für die guten Teilhabe- und Versorgungsstrukturen.

KVJS förderte mit 1,7 Millionen Euro

Brocks Dank für Dialogbereitschaft und ein offenes Ohr galt auch dem KVJS, der den Bau des Wohnpflegeheims – die



Gesamtinvestition belief sich auf 5,1 Millionen Euro – zusammen mit dem Land Baden-Württemberg mit rund 1,7 Millionen Euro förderte. „Rosenharz bleibt Lebensraum für Menschen mit Behinderung, und einen Endpunkt der Entwicklungen gibt es nicht“, betonte Brock. KVJS-Verbandsdirektor Roland Klinger machte deutlich, dass der Bedarf pflegebedürftiger Menschen mit Behinderung landesweit zunehme. Er appellierte an Bund und Land, dafür finanzielle Mittel in den Haushalt aufzunehmen. In den Blick nahm er das Thema Inklusion, das derzeit in aller Munde ist. „Sollen die älteren Menschen in Spezialeinrichtungen leben oder im ganz ‚normalen‘ Pflegeheim?“, fragte er. Es gebe kein „Entweder – Oder“, und die binnendifferenzierte Einrichtung in Rosenharz sei die richtige Entscheidung, um passgenaue Hilfen anbieten zu können. „Inklusion stellt jeden einzelnen Menschen in den Mittelpunkt.“ Die Stiftung Liebenau bezeichnete Klinger als Schrittmacher. „Aber Sie handeln immer mit Augenmaß.“

Mehrwert für die Gemeinde Bodnegg

„Ich freue mich für die Bewohner, die wesentlich an Lebensqualität gewonnen haben“, sagte Christof Frick, Bürgermeister der Gemeinde Bodnegg. Das neue Wohnpflegeheim werde in allen Belangen den aktuellen Anforderungen gerecht. Erfreulich sei, dass die Gemeinde von der Stiftung Liebenau in allen wichtigen Fragen mit eingebunden werde. Als aktuelle Beispiele für den guten Dialog nannte Frick die künftige Nutzung der Wohnungen im Haus St. Magnus und das geplante Wohngebiet. „Wir sind dankbar für die Umgestaltung von Rosenharz.“ Sie bedeute einen Mehrwert für die Kommune im Sinne der Ortsgestaltung und damit für die ganze Gemeinde. Sozialdezernentin Diana E. Raedler lobte das Wohnpflegeheim. „Es entspricht sowohl der Teilhabeplanung als auch den Bedürfnissen der Menschen in Rosenharz.“ In diesem Sinne wünsche sich der Landkreis, dass die regionale Versorgung der Menschen im Vordergrund stehe. „Wir wohnen um zu leben, und in St. Johanna lässt sich gut leben“, so Raedler. Gebaut nach neuesten Standards sei das Haus gut gerüstet für die Zukunft.

Bewohner zeigen, dass sie zufrieden sind

Christine Beck, Bereichsleiterin Wohnen der St. Gallus-Hilfe im Landkreis Ravensburg, stellte das Haus St. Johanna vor, für das vor knapp zwei Jahren der erste Spatenstich erfolgte und im April bezogen wurde. „Bei ihnen steht der pflegerische Unterstützungsbedarf im Vordergrund“, erklärte Christine Beck. Auf jeder der beiden Etagen leben 23 Menschen in je zwei Wohngemeinschaften. Alle haben ein Einzelzimmer. Christine Beck dankte allen Mitarbeitern, dem Architekturbüro Zyschka, Bauleiter Fabian Höfele und den Handwerksbetrieben für ihr Engagement. „Auch die Bewohner mussten Vertrautes verlassen und sich auf Neues einlassen.“ Umso schöner sei es, zu sehen, wie die neuen Räume auf die Menschen wirken. „Auch wenn sie nicht sprechen können, zeigen sie, dass sie zufrieden sind und sich wohl fühlen“, so Christine Beck.



Offizielle Schlüsselübergabe: Architekt Karl-Heinz Greinacher vom Büro Zyschka überreichte symbolisch den Schlüssel an Hausleiter Christoph Ehlert.

Bevor Prälat Brock das Haus und seine Bewohner segnete, überreichte Architekt Karl-Josef Greinacher vom Büro Zyschka symbolisch den Schlüssel an Hausleiter Christoph Ehlert. „Wer Gottes Segen sucht für dieses Haus, muss nicht nach oben schauen. Er wird den Menschen, die hier leben und arbeiten, in die Augen sehen müssen“, sagte Brock und wünschte den Menschen stets ein offenes Herz und einen wachen Blick. Musikalisch umrahmt wurde die Einweihung durch den Singkreis Rosenharz.



Prälat Michael H. F. Brock, Vorstand der Stiftung Liebenau, segnete das Wohnpflegeheim St. Johanna mit seinen Bewohnern und Mitarbeitern.



Bei der Einweihung des Wohnpflegehauses St. Johanna in Rosenharz sprach auch die Sozialdezernentin des Landkreises Ravensburg Diana E. Raedler. Bereichsleiterin Christine Beck, Prälat Michael H. F. Brock (Vorstand der Stiftung Liebenau), Bodneggs Bürgermeister Christoph Frick, KVJS-Verbandsdirektor Prof. Roland Klinger, Dr. Markus Nachbaur (Vorstand der Stiftung Liebenau) und Jörg Munk (Geschäftsführer der St. Gallus-Hilfe) applaudieren. (erste Reihe von links).

Was sonst noch interessiert

Sternritt Eggenreute

am Samstag, 29. Juni

Western-Country-Abend mit der Gruppe „Silverados“

Eintritt von 20.00 - 21.00 Uhr 5 Euro

ab 21.00 Uhr 7 Euro

Ausweiskontrolle!

zwischen Hannover - Karssee

Veranstalter: Reit- und Fahrverein Schomburg Amtzell

50 Jahre Fanfarenzug Vogt e.V.

50 Jahre Ring Oberschwäbischer Fanfarenzüge

Wir laden Sie recht herzlich zu einem schönen unterhaltsamen Wochenende in Vogt ein.

Folgendes Programm erwartet Sie am Jubiläumswochenende.

Samstag, 29. Juni 2013

17.00 Uhr Großer Sternmarsch der Fanfarenzüge mit Gemeinschaftskonzert auf dem Le Mayet Platz



Im Anschluss daran Einzelauftritte der Fanfarenzüge auf der Festbühne beim Fanfarenheim

20.00 Uhr Livemusik mit dem Original Gamsbart Trio (Eintritt frei) beim Fanfarenheim
Lichtshow mit dem Trommlerzug Lindau Aeschach

Sonntag, 30. Juni 2013

8.45 Uhr Antreten der Vogter Vereine mit Fahnenzug zum Festgottesdienst
9.00 Uhr Ökumenischer Festgottesdienst beim Fanfarenheim
10.00 Uhr Frühschoppen mit der Musikkapelle Vogt Mittagessen
13.00 Uhr Livemusik mit den Romanas
Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in der Sirgensteinhalle sowie in der St.-Anna-Kirche in Vogt statt.

Nachrichten aus dem

Bauernhaus-Museum Wolfegg:

Den Klang der Region spüren und erleben:

MUSIKTAG, 30. Juni 2013, 10.00 – 18.00 Uhr

Musik ist ein wesentlicher Bestandteil unserer Gesellschaft, Rhythmen und Klänge geben unsere Stimmung und unseren Ton an. Unser Musiktag ist eine Einladung, selbst auszuprobieren, wie die Musik auf uns wirkt:

• Schalmei, Dudelsack und Drehleier erklingen: Musik und Tanz mit „La Marmotte“: ab 11.30 Uhr • Stündlich stattfindende Workshops für Bodypercussion & Trommeln (Bernhard Gedrat) • „Wie klingt die Argen?“ (Klanginstallation mit Video, Komposition und Installation: Bernhard Klein) • Klangpfad • Allgäuer Sagen vertont erleben: 11.30 & 14.30 Uhr (Lesung: Uli Scheitenberger, Ensemble: Vox Carminae, Kompositionen: Bernhard Klein) • Schwäbische Instrumenten- & Sangeskunde: ab 11 Uhr (Bernhard Bitterwolf) • Am Klanggewebe mitweben: Klangbilder in Farbe und Form gebracht • Steine zum Klingen bringen (Uwe Gorzalka) • Moderation: Bernhard Bitterwolf

Kinderprogramm: Handtrommeln bauen • Bumbass bauen • Windhörner bauen • Musikquiz • Schellenbänder herstellen • Klangbaum • 14.00 Uhr & 15.30 Uhr: Märchenstunde „Musik - Musik“
Weitere Informationen zu allen Veranstaltungen auf

www.bauernhaus-museum.de

Sommer, Sonne, Sonnenschein ...!!!

Aktionstag, 05.07.2013, im Laden Kreuz & Quer

Der Laden der Gallus-Werkstatt im FuB Haus Rosenharz im 2. OG hat am **5. Juli 2013** von 13:30 – 17:00 Uhr seinen Aktionstag! Wir suchen Volksmusik CDs, Modeschmuck und alles in Jeans Kontaktdaten für weitere Infos: Karin Schmid und Simone Rasch: 07520 / 929 2773

Reit- und Fahrverein Krumbach e.V.

Am Freitag, 5. Juli, findet unser nächster Stammtisch statt, ab 20.30 Uhr im Reiterstüble.
Hierzu laden wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner herzlich ein.

Studium Regionale im Semester 1 2013

Freitag, 5. Juli 2013, 16.00 – 18.00 Uhr; Treffpunkt: Reibeisen bei Amtzell

Auf den Spuren der Reibeisenmühle bei Amtzell

Leitung: Gebhard Weber, Georg Müller

Gebühr: € 5.-

Anmeldung: vhs Wangen,

Telefon: 07522 74242,

E-Mail: vhs@wangen.de

Freitag, 12. Juli 2013, 15.00 – 17.00 Uhr; Treffpunkt: Pulverturm Wangen am Argenufer

Auf den Spuren der Wangener Türme – Pulverturm, Frauentor, Martinstor. Abschluss in der „Toni-Schönecker-Stube“ mit Umtrunk

Leitung: Irina Leist

Gebühr: € 5.-

Anmeldung und nähere Informationen: vhs Wangen, Telefon: 07522 74242, E-Mail: vhs@wangen.de

Tettngang freut sich auf sein historisches Kinder- und Heimatfest vom 5. bis 7. Juli 2013 im Schlosspark Tettngang

Am **ersten Juliwochenende** findet das Montfortfest statt und begeistert alle Bürgerinnen und Bürger sowie Besucher mit einem bunten Rahmenprogramm. Neben einem großen Vergnügungspark für alle Adrenalinbegeisterten steht die Festwiese mit den bewirtenden Vereinen, TSV Tettngang (Abt. Handball und Fußball), Soldatenkameradschaft Hiltensweiler sowie der Trommlerzug Argental und Narrenzunft Bürgermoos, für die Besucher offen. Höhepunkt des Festwochenendes ist die „Partynacht unterm Feuerwerk“ am **Samstag, 6. Juli 2013**, mit einem **Hochfeuerwerk um 22:30 Uhr** über dem Neuen Schloss Tettngang sowie der „historische Festumzug“ am **Sonntag, 7. Juli 2013, um 14:00 Uhr**, bei dem die Tettnganger Geschichte durch die Teilnehmer lebendig wird. Und für die kleinen Besucher gibt es am Festsonntag von 15.00 bis 18.00 Uhr eine Spielwiese mit tollen Aktionen, wie Puppentheater oder die Kreativaktion mit den „Spaßmachern“. GANZ NEU mit dabei die Montfortfest-Tombola. Mehr unter www.montfortfest.de
Wir freuen uns auf Sie!

Sommernachtsfest der Dorfkapelle

Goppertsweiler e.V.

Die Dorfkapelle Goppertsweiler veranstaltet am **6. und 7. Juli 2013** ihr traditionelles **Goppertsweiler Sommernachtsfest**.

In diesem Jahr erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm für Jung und Alt.

Beginn ist am Samstag, 6. Juli, morgens, um 8:00 Uhr, mit dem **Flohmarkt** im und ums Festzelt und der anschließenden gemütlichen Hockete. **Infos zum Flohmarkt erhalten Sie unter 07528 / 975729**. Alle Schnäppchenjäger und Flohmarktbegeisterte laden wir schon jetzt ganz herzlich zu einem Flohmarktbummel ein.

Ab 20:00 Uhr musikalischer Sommernachtstraum mit der **Dorfkapelle Goppertsweiler** und **BlechXpress** - wenn's Blech, wird frech!

Am Sonntag, 7. Juli, um 10:00 Uhr, **Feldgottesdienst**, umrahmt von der Jugendkapelle der Gemeinde Neukirch.

Anschließend spielt der **Musikverein Niederwangen** zum Frühschoppen auf.

Nachmittags um 14:00 Uhr geht es wie jedes Jahr um den beliebten Wanderpokal beim **Heisoilziah**. Hierbei werden Sie von der **Dorfkapelle Goppertsweiler** unterhalten. Gruppen, die am Heisoilziah teilnehmen möchten, können sich unter **0170 / 9072022** informieren und anmelden. Nach der Siegerehrung lassen wir das Fest in geselliger Runde ausklingen.

Bei allen Veranstaltungen ist der Eintritt frei!

Neben dem musikalischen wird selbstverständlich auch für ihr leibliches Wohl bestens gesorgt.

Auf Ihren Besuch freut sich die

Dorfkapelle Goppertsweiler



**Voranzeige:****8. Amtzeller Sommernacht****„Musik und Magie“**

am Samstag, 27. Juli, um 20.00 Uhr, im Schulhof
Big-Band-Weißwurstfrühschoppen

mit Sigg's Pack

am Sonntag, 28. Juli, um 11.00 Uhr

und Großem Flohmarkt

Anmeldung unter flohmarktamtzell@yahoo.de oder

Tel. 01758110449

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und Ihre Anmeldung zum
Flohmarkt

Ihre Musikkapelle Amtzell

Kostenfreie Fortbildung**zum Thema Demenz in Amtzell 2013 / 2014**

Im **September 2013** findet in Amtzell eine große Fortbildungs-
reihe zum Thema Demenz statt. Die Fortbildung ist kostenfrei!

Jeder Interessierte ist willkommen!

Die Weiterbildungsmöglichkeit richtet sich an pflegende
Angehörige, Interessierte, Ehrenamtliche der Nachbarschaftshil-
fen, an Mitarbeiter von sozialen Organisationen und Pflegeein-
richtungen sowie an Männer und Frauen, die einen älteren Men-
schen betreuen.

Veranstalter ist der Verein **Füreinander-Miteinander in Amt-
zell** in Zusammenarbeit mit dem **Netzwerk Demenz**. Es freut
uns sehr, dass wir Frau Restle vom Netzwerk Demenz als Kurs-
leiterin gewinnen konnten. Kaffee und hervorragenden Kuchen
bieten die Landfrauen Amtzell in den Pausen an.

2013 finden drei Module der Fortbildungsreihe statt. Es wird
empfohlen, an allen drei Terminen teilzunehmen; es ist aber
auch möglich, nur einzelne Module zu belegen.

Die Fortbildung findet statt im Haus der Gemeinde, Waldburger
Str. 4, Amtzell.

Mo., 09.09.13, 14.00 – 17.00 Uhr

Modul 1: Das Krankheitsbild Demenz, was ist das? Wie beginnt
eine Demenz? Diagnose, Behandlung

Mo. 16.09.13, 14.00 – 17.00 Uhr

Modul 2: Wie gehe ich mit demenzerkrankten Menschen um?
Herausforderndes Verhalten verstehen und damit umgehen

Mo. 23.09.13, 14.00 – 17.00 Uhr

Modul 3: Kommunikation bei Menschen mit Demenz

Im Februar bis März 2014 wird die Fortbildungsreihe mit fünf
Modulen fortgesetzt.

Bitte melden Sie sich möglichst frühzeitig an, solange noch Plät-
ze frei sind. Sie erleichtern uns damit auch die Planung.

Vielen Dank für Ihr Entgegenkommen.

Anmeldung bei: **Karin Kristen, Nachbarschaftshilfe Amtzell,**
Tel. 07520 / 923949 oder Brigitte Restle, Netzwerk Demenz
im Landkreis Ravensburg, Tel. 0751 / 76012040, brigitte.restle@zfp-zentrum.de

Anmeldung zum 29. Vogter Adventsmarkt

Sie denken noch nicht an die Adventszeit – aber wir!

Das Adventsmarktteam wird auch in diesem Jahr am Samstag,
23. November, einen interessanten Adventsmarkt gestalten. Wir
haben noch etwas Platz und würden uns über alte und neue
Adventsmarkthändler mit kreativen Angeboten freuen. Gerne
senden wir Ihnen unser Anmeldeformular und die Marktbe-
dingungen (mit humanen Standpreisen) zu. Wir sind stolz auf 28
erfolgreiche Adventsmärkte mit vielen zufriedenen Besuchern
und Händlern und werden wiederum ein ansprechendes Rah-
menprogramm anbieten.

Zusendung von Unterlagen: Gemeindeverwaltung Vogt, Frau
Rude, Tel. 07529-209 23.

Der HCL Vogt mit dem Adventsmarktteam

**Neuer Schwerbehindertenausweis im
Bankkartenformat ab 1. Dezember 2013**

Der sperrige Schwerbehindertenausweis aus Papier hat bald
ausgedient. Zum 1. Dezember 2013 kommt er im Bankkarten-
format und damit um vieles handlicher und benutzerfreundlicher
daher.

Die alten Ausweise behalten natürlich bis zu ihrem zeitlichen
Ablauf ihre Gültigkeit und müssen nicht zwingend vorher neu
ausgestellt werden. Durch die Einführung der neuen Ausweise
im Bankkartenformat entstehen keinerlei Nachteile, da der neue
und der alte Ausweis dem Inhaber die gleichen Rechte verleiht,
betont Marlene Gegenbauer, Leiterin des Eingliederungs- und
Versorgungsamtes im Ravensburger Landratsamt. Alle mit dem
Grad der Behinderung (GdB) verbundenen Nachteilsausgleiche
können auch mit dem neuen Ausweis in Anspruch genommen
werden. Spätestens ab dem 1. Januar 2015 werden nur noch die
neuen Ausweise ausgestellt.

Fragen zum neuen Schwerbehindertenausweis beantwortet das
Eingliederungs- und Versorgungsamt des Landkreises Ravens-
burg unter der Telefonnummer: 0751/85-3350.

Beachten Sie bitte

vor Ihrem Einkauf
die Anzeigen unserer
Inserenten

**Impressum****Amtsblatt der Gemeinde Bodnegg**

Herausgeber: Bürgermeisteramt Bodnegg
Kirchweg 4, 88285 Bodnegg
Telefon 07520 / 9208-18, Fax: 07520 / 9208-40

Verantwortlich: Bürgermeister Christof Frick oder der
Vertreter im Amt
Für übernommene Beiträge ist der jeweilige Leiter
der Institution bzw. des Vereins verantwortlich

Redaktion: Für Beiträge und Anzeigen;
Telefon: 07520 / 9208-18, Fax: 07520 / 9208-40

Druck: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Postfach 19 22, 70806 Kornwestheim
Telefon: 07154 / 8222-30, Fax: 07154 / 8222-15
E-Mail Anzeigen: andreastarz@dvwagner.de

Erscheinungstag: wöchentlich freitags

Redaktionsschluss: Montag, 12.00 Uhr
Aus organisatorischen Gründen muss sich die
Redaktion Kürzungen vorbehalten

Nutzen Sie jetzt unser Einsteiger-Angebot!

3x inserieren ! und nur 2x bezahlen ■

gilt nur für gewerbliche Anzeigen

Jetzt kommen Sie zum Zug! Für Sie als Neukunde gibt es jetzt den EINSTEIGER-TARIF 3 für 2* in Ihrem Mitteilungsblatt. So präsentieren Sie Ihre Angebote optimal und nachhaltig und gewinnen viele neue Kunden. Sie buchen einfach 3 Anzeigen zum Preis von 2. Und für weitere Anzeigen gibt es ebenfalls günstige Preise in Einzelgemeinden und für Anzeigenkombinationen.

Machen Sie den Test! Gerne stimmen wir alle Einzelheiten auf Ihren individuellen Bedarf ab. Wir entwerfen und gestalten auch Ihre Anzeigen nach Ihren Vorgaben und mit Ihrem Firmenlogo, falls Sie noch keine Werbevorlagen haben.

BUCHUNG UND WEITERE INFORMATIONEN

Telefon 07154/8222-70

Telefax 07154/8222-15

andreastarz@dvwagner.de

Andrea Starz berät Sie gerne!

*Dieses Angebot ist nur gültig für Buchungen innerhalb 3 Monaten in Einzelgemeinden, jedoch nicht für Anzeigenkombinationen.

WAGNER Druck + Verlag
GmbH

Max-Planck-Straße 14
70806 Kornwestheim



Anzeigen-Annahme

☎ 071 54/82 22-71

Unsere Anzeigenleiterin Frau Müller berät Sie gerne bezüglich Gestaltung, Formate, Preise. Sie erreichen sie in der Anzeigenabteilung unter der Telefon-Durchwahlnummer **07154/8222-71**.

Den mm-Preis für Ihr Gemeindeblatt finden Sie in unserem aktuellen Anzeigentarif, den wir Ihnen auf Wunsch gerne zuschicken.



Tarifinformationen und technische Daten

Satzspiegel	185 x 270 mm								
Spaltenanzahl	4								
Spaltenbreite	45 mm								
Anzeigenformate	Anzeigen sind drucktechnisch bedingt nur 2- bzw. 4-spaltig möglich								
Rasterweite	34er								
Druckverfahren	Offset- bzw. Schnelldruckverfahren								
Preise	laut Anzeigentarif								
Platzierung	wird, wenn technisch möglich berücksichtigt								
Malstaffel: (mehrmalige Veröffentlichung von Anzeigen innerhalb eines Jahres)	<table> <tr> <td>6 - 9 mal</td><td>= 5 %</td></tr> <tr> <td>10 - 19 mal</td><td>= 10 %</td></tr> <tr> <td>20 - 39 mal</td><td>= 15 %</td></tr> <tr> <td>ab 40 mal</td><td>= 20 %</td></tr> </table>	6 - 9 mal	= 5 %	10 - 19 mal	= 10 %	20 - 39 mal	= 15 %	ab 40 mal	= 20 %
6 - 9 mal	= 5 %								
10 - 19 mal	= 10 %								
20 - 39 mal	= 15 %								
ab 40 mal	= 20 %								
Mengenstaffel: (ganzseitige Anzeigenaufträge innerhalb eines Jahres)	<table> <tr> <td>4 - 6 ganze Seiten</td><td>= 10 %</td></tr> <tr> <td>7 - 9 ganze Seiten</td><td>= 15 %</td></tr> <tr> <td>ab 10 ganzen Seiten</td><td>= 20 %</td></tr> </table>	4 - 6 ganze Seiten	= 10 %	7 - 9 ganze Seiten	= 15 %	ab 10 ganzen Seiten	= 20 %		
4 - 6 ganze Seiten	= 10 %								
7 - 9 ganze Seiten	= 15 %								
ab 10 ganzen Seiten	= 20 %								

Druck + Verlag
WAGNER

70799 Kornwestheim · Postfach 19 22
Telefon (071 54) 82 22-0 · Telefax (071 54) 82 22-10

Ihr Mitteilungsblatt

Die aktuelle Informationsquelle

METZGEREI
Bergstraße 3 • 88267 Vogt
Tel. 07529 1215 • Fax 07529 1262
Filiale 88281 Schlier Tel. 07529 6541
Jetzt auch im Internet: www.metzgerei-fiegle.de

Fiegle IMBISS
PARTYSERVICE

Unser Angebot der Woche

Zum Wochenende: Donnerstag, 27.6.13 bis Samstag, 29.6.13

Bruzzelfleisch fertig für den Backofen	Preis Hit 100 g	0,99 €
Schweinekotelette	100 g	0,69 €
Fleischwurst fein zum Vesper	100 g	0,89 €
Rauchpeitschen herzhaft	Preis Hit 100 g	1,09 €

Bitte beachten Sie unsere Verkaufswagen-Standzeiten in Bodnegg

(Verkaufswagen-Standort „Raiffeisenbank“, Dorfstr. 18) wie folgt:
Dienstags von 9.30 - 10.30 Uhr • Freitags von 8.30 - 10.30 Uhr

Garage
im Spitzacker zu vermieten.
Telefon 07520 91100

Sommer

hökowe
Holzhandel • Sägewerk • Holzgalerie

Terrassen-Schautag

Schauen – fühlen – drauf laufen

Wir laden Sie ein auf unseren Laufsteg ... erleben Sie **Innovationen wie Plenara** – spürbar besser.. **trotz Sonne und Regen**

Erleben Sie die Vielfältigkeit von Holz für Draußen und Drinnen
Sonntag, 30.06.2013 von 11–17 Uhr

schwätzen 46 • weißensberg • 08389 226 • www.hoekowe.de

BAUSTOFFE BODEN WERKZEUGE GARTEN FACHMARKT

MAYER

Baustoffe // Fliesen



HIER GEHT'S ZUR AUSWAHL!

Argonnenstr. 15, 88250 Weingarten
Tel. (0751) 42050
Schachenstr. 24, 88267 Vogt
Tel. (07529) 1326
www.mayer-baustoffe.de



BUCHMANN'S WOCHENANGEBOT:

GÜLTIG 24. - 29.6.2013

IN VERSCHIEDENEN WÜRZUNGEN:
SAFTIG MAGERE SCHWEINEHALS-STEAKS

0,69
100 g nur €

NATUR ODER GEWÜRZT:
ZART GEREIFTE RINDER-HÜFTSTEAKS

1,99
100 g nur €

WOHLSCHMECKENDE, DELIKATE
LYONER / GELBWURST



0,79
100 lg nur €

FEINWÜRZIGE
GESCHLAGENE DLG-GOLD PRÄMIERT

0,79
100 g nur €

IN DER SB-THEKE:
SCHWARZWURST im Ring Stück à ca. 400 g

5,99
1 kg nur €

GROSS-AUSWAHL AN
KÄSE, MILCH UND
MOLKEREIPRODUKTEN

Buchmann GmbH
88287 Grünkraut - Gullen, Kaufstr. 6 - 8
Tel. 0751 / 76 05 29, durchgehend geöffnet
www.buchmann-gmbh.de



Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt

treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!

Putzfee gesucht

1 x pro Woche, Wochentag wählbar
ca. 2 Stunden, Tobel
Mobil 0152 29586996



Druck + Verlag Wagner, 70799 Kornwestheim
Postvertriebsstück E 12251 C - Gebühr bezahlt -
Dt. Post AG

Jetzt schon an den Winter denken?

Ja! Profitieren Sie jetzt noch von den Frühjahrspreisen
auf unsere **Infrarot-C-Heizungen!**

- kostengünstig
- gesundheitsfördernd
- ohne große Umbauarbeiten
- als Voll- oder Übergangsheizung
- auch für Gartenhaus, Boot oder Caravan ideal geeignet

Sparen Sie bis zu 50%
Stromkosten gegenüber
Nachtspeicherheizungen
und bis zu 70% gegenüber
herkömmlichen
Elektroheizlüftern!

Besuchen Sie unsere Ausstellung!



INFRA pur
Wärme statt heißer Luft

Tel.: 07529 / 4311300
Mobil: 0172/6918703
E-mail: info@infrapur.de
web: www.infrapur.de



Sparkassen-Finanzgruppe

**online bewerben für
2014: ab sofort**

Mit 85 Auszubildenden der
größte kaufmännische Ausbilder
im Landkreis Ravensburg



**Kreissparkasse
Ravensburg**

Ausbildungsberufe: Bankkaufmann/-frau; Finanzassistent/-in; Bachelor of Arts (DHBW) im Studiengang Bank
Ihre Ansprechpartnerin: Kathrin Tobschirbel, Telefon 0751 84-1574. www.kreissparkasse-ravensburg.de/ausbildung